

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 42 (1924)
Heft: 6

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Mittwoch, 9. Januar
1924

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 9 janvier
1924

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N^o 6

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A. G.
— Insertionen-Preis: 50 Cts. die sechsgepaalt Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publ-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 6

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. /
Association Vinicole de Boudry.

Mitteilungen — Communications: France: Importation du bétail.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf In Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen werden aufgefördert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle angründetfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizubehalten.

Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich (87)

Gemeinschuldner: J. b. Hofmann Sohn & Cie., in Zürich 7, Reinacherstrasse 4, Kommanditgesellschaft, Gipser- und Stukkaturgeschäft.
Datum der Konkursöffnung: 15./27. Dezember 1923.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 Sch. u. K. G.
Eingabefrist: Bis 22. Januar 1924.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben die Titel innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (72)

Gemeinschuldnerin: A.-G. für amerikanische Automobilreifen, Stampfenbachstrasse 69, in Zürich 6.
Datum der Konkursöffnung: 5. Dezember 1923.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: 29. Januar 1924.

Kt. Zürich Konkursamt Wädenswil (63²)

Gemeinschuldner: Villiger, Johann, geb. 1878, von Meyenberg (Bezirk Muri, Aargau), Sägerei und Holzhandlung, in Samstagern/Richterswil.
Datum der Konkursöffnung: 29. Dezember 1923.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 17. Januar 1924, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zum «Fröhsinn», in Wädenswil.
Eingabefrist: Bis zum 9. Februar 1924.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (1¹)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Lehner & Fischer, Handel in Textilwaren, in Zürich 1, Bahnhofstrasse 42.
Datum der Konkursöffnung: 15. Dezember 1923.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 11. Januar 1924, nachmittags 2½ Uhr, im Café Schneebeli, in Zürich 1, Limmatquai 16.
Eingabefrist: Bis 4. Februar 1924.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (64)

Gemeinschuldnerin: Tabacco A. G., Schwanengasse 8, in Bern.
Datum der Eröffnung: 29. November 1923.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: 29. Januar 1924.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Gruyère, à Bulle (79)

Failli: Haenny, Fritz, ferblantier, Bulle.
Date de l'ouverture de la faillite: 7 janvier 1924.
Liquidation sommaire, art. 231 L. P.
Délai pour les productions: 31 janvier 1924.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (80)

Gemeinschuldner: Spinnler-(Lutz), Friedrich, Inhaber der Firma F. Spinnler, Kommission und Handel in Kunstseide, Reinacherstrasse 2.
Datum der Konkursöffnung: 11. Dezember 1923.
Summarisches Konkursverfahren.
Eingabefrist: Bis und mit 29. Januar 1924.

Kt. Aargau Konkursamt Muri (26¹)

Gemeinschuldner: Nüscher, Richard A., Kunstmaler, Boswil.
Datum der Konkursöffnung infolge Insolvenzerklärung: Montag, den 17. Dezember 1923.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 7. Januar 1924, nachmittags 3½ Uhr, im Bezirksgerichtssaal in Muri.
Eingabefrist: Bis 26. Januar 1924.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (73)

Faillite: Société anonyme Tourbière Steinmösli S. A., ayant son siège à Genève et son exploitation à Schangnau (Berne).
Date de l'ouverture de la faillite: 15 novembre 1923.
Première assemblée des créanciers: Vendredi, 18 janvier 1924, à 14½ heures, dans la salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7.
Délai pour les productions: 9 février 1924.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

(L. P. 249, 250 et 251.)

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (65)

Gemeinschuldner: Schabert-Roulet, Paul A., Basel.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final

(B.-G. 263.)

(L. P. 263.)

Kt. Graubünden Konkursamt Schanfigg (81)

Konkursamtliche Liquidation des Nachlasses von Fr. Herwig, M. J., früher Sanatorium Arosa, in Arosa.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 22. Januar 1924.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (66)

Nachlass des Müller, Franz, Kaufmann, von Appenzel, wohnhaft gewesen in Zolikon.
Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 29. Dezember 1923.

Kt. Bern Konkursamt Biel (82)

Gemeinschuldnerin: Dürr & Cie., Uhrenfabrik «Vira», Biel.
Datum des Schlusses: 28. Dezember 1923.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich (83)

Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurse über die Terrain- & Baugenossenschaft Susenberg, in Zürich 6, gelangt Donnerstag, den 24. Januar 1924, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Hottingen-Zürich, Klosbachstrasse Nr. 95 I, auf öffentliche Steigerung:

Plan 21, Kat.-Nr. 875: 68 a 91,6 m² Wiesen an der Susenbergstrasse, in Fluntern-Zürich 7. Grenzen und Dienstbarkeit laut Grundbuch.

Die Gantbedingungen liegen Interessenten hierorts zur Einsichtnahme auf. Es findet nur eine Steigerung statt; bei derselben hat der Ersteigerer als Garantie für die Erfüllung der Gantbedingungen Fr. 2000 Kautions zu leisten.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (3521¹)

Im Konkurse des Burkhalter, Alexander, in Zürich 6, gelangt Montag, den 21. Januar 1924, nachmittags 4 Uhr, im Gasthof zur «Linde» in Oberstrass-Zürich, Universitätsstrasse Nr. 91, auf öffentliche Steigerung:

Die Metzgerei-Liegenschaft, Universitätsstrasse 42, in Oberstrass-Zürich. Die alten und die neuen Gebäulichkeiten sind unter Nrn. 146, 118 und 1106 zusammen für Fr. 222,150 brandversichert. Die Grundfläche der Liegenschaft beträgt 7 a 37,3 m².

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 27. Dezember 1923 an beim Konkursamt Unterstrass-Zürich (Riedlstrasse 15) zur Einsicht auf.

Kt. Appenzel A.-Rh. Konkursamt Hinterland in Herisau (67)

Liegenschaftsgant.

Montag, den 4. Februar 1924, nachmittags 3 Uhr, kommt im Gasthaus zur «Krone» in Urnäsch für Rechnung der Konkursmasse des Jäger, Arnold, Konditor, in Urnäsch, zur konkursrechtlichen Versteigerung: die Lie-

genschaft Nr. 417 bestehend in Wohn- und Gasthaus zum «Bahnhof» in Urnäsch mit Tanz- und Speisesaal, Konditorei, Ladenlokal, Remise, Kegelbahn, Waschküche und Stallung nebst Hofraum und Hofraum. Amtliche Schätzung Fr. 72,000. Es findet nur eine Versteigerung statt.

Auflage der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses: Vom 21. Januar 1924 an beim Konkursamt Hinterland in Herisau und bei der Gemeindekanzlei in Urnäsch.

Pfandverwertungs-Steigerung

(B.-G. 188, 41 u. 85.)

Kt. Basel-Stadt

Betriebsamt Basel-Stadt

(74)

Grundstück-Versteigerung. — I. Gant.

Donnerstag, den 21. Februar 1924, vormittags 11 Uhr, werden im Gerichtsgebäude, Bäumlingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Grundpfandbetreibung gerichtlich versteigert die der Firma Joos & Cie., vormals Gebr. Joos, in Basel, gehörenden Grundstücke Sektion II:

a) Parzelle 204, haltend 3 a 13,5 m² mit Wohnhaus, Spalenvorstadt 18, Flügel links, Hintergebäude, Schutzdach. Brandschätzung Fr. 53,200.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 90,000. Vor dem Zuschlag sind Fr. 1400 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

b) Parzelle 205² haltend 10 a 65 m² mit Wohnhaus Spalenvorstadt 20, Flügelgebäude, Holzschopf, Wohnhaus Spalenvorstadt 22, Flügelgebäude, Hintergebäude, Wohnhaus Spalenvorstadt 24, zwei Schöpfe, Hintergebäude Spalengraben 1, Anhangschopf. Brandschätzung Fr. 201,900.

Die amtliche Schätzung der Grundstücke beträgt Fr. 300,000. Vor dem Zuschlag sind Fr. 4000 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

c) Sektion IX B, Parzelle 285², haltend 72 a 76,5 m², mit Wohnhaus Neuhausstrasse 79, nebst Anbau, Schopf, Werkstattgebäude, Gebäude, Hallengebäude, Stallgebäude, Schweinestallgebäude, Heischopf u. Magazingebäude. Brandschätzung Fr. 158,800.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 215,000. Vor dem Zuschlag sind Fr. 3100 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem obgenannten Betriebsamt bis zum 29. Januar 1924 ihre Ansprüche an dem Grundstück, insbesondere auch die Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen. Gleichzeitig werden die Pfandgläubiger ersucht, bis zum gleichen Datum die Pfandtitel einzusenden. Sollten sie dieser Aufforderung nicht nachkommen, so würde eine allfällige, durch die Versteigerung notwendig werdende Abschreibung oder Löschung im Grundbuche gleichwohl vorgenommen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 9. Februar 1924 an zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du surs concordataire

(B.-G. 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern

Konkurskreis Bern-Stadt

(68)

Die der Frau Witwe Lecoultré-Seiler, Anna, Schuhhandlung, in Bern, Kramgasse 28, gewährte Nachlassstundung ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Bern verlängert bis 2. März 1924.

Der Sachwalter: Rud. von Dach, Notar.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull'omologazione del concordato

(L. E. 304 e 317.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Kt. Luzern

Amtsgerichtspräsident von Entlebuch

(78)

Schuldnerin: Allgemeine Konsumgenossenschaft Escholzmatt und Umgebung.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Samstag, den 19. Januar 1924, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaal in Entlebuch.

Kt. Luzern

Amtsgerichtspräsident von Sursee

(75)

Schuldner: Ryser, Joh., Handlung, St. Petersburg, Wolhusen.

Tag, Zeit und Ort der Verhandlung: Freitag, den 18. Januar 1924, nachmittags 4 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Ruswil.

Ruswil, den 7. Januar 1924. Aus Auftrag: Das Konkursamt.

Ct. del Ticino

Pretura di Bellinzona

(84)

La pretura di Bellinzona, notifica che venne fissata l'udienza del giorno 15 gennaio 1924, alle ore 2 pom., per la discussione sull'omologazione del concordato proposto da Mazzola, Luigi, in Bellinzona.

I creditori potranno farvi valere le loro opposizioni.

Ct. de Vaud

District d'Aigle

(69)

Débitrice: Ruchet, Marc, entrepreneur, à Aigle. Jour, heure et lieu de l'audience: 18 janvier 1924, à 10^h heures, en salle du tribunal, à Aigle.

Aigle, le 5 janvier 1924.

Le proposé à l'office des faillites: A. Gilléron.

Ct. de Vaud

Arrondissement de Montreux

(85)

Débitrice: Veuve Tschanz, Emma, Hôtel de Montreux, à Montreux. Jour, heure et lieu de l'audience: Mardi, 5 février 1924, à 9 heures du jour, en salle du tribunal, Rue du Simplon 22 (cour au chantage, 1^{er} étage), à Vevey.

Montreux, le 8 janvier 1924.

Le commissaire au sursis: L. Rapaz, proposé.

Ct. de Genève

Tribunal de première instance de Genève

(76/7)

Débitur: Beielier, Francis, liquoriste, Rue de la Violette 5 bis, Plainpalais, Genève.

Jour, heure et lieu de l'audience: Mercredi, 16 janvier 1924, à 9 heures, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A.

Débitrice: Fabrique de chaussures S. A., Avenue Ernest Pictet 15 bis.

Jour, heure et lieu de l'audience: Samedi, 19 janvier 1924, à 9 heures, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Kt. Zürich

Bezirksgericht Pfäffikon

(70)

Das Bezirksgericht Pfäffikon hat mit Beschluss vom 20. November 1923 den von Schulthes, Heinrich, Webermeister, von Bäretswil, in Illnau, seinen Gläubigern proponierten Nachlassvertrag auf der Basis von 10 %, zahlbar binnen Monatsfrist seit der Rechtskraft des Entscheides, genehmigt. Dieser Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen.

Ct. de Fribourg

Greffe du tribunal de Romont

(71)

Débitur: Pugin, Louis, marchand de chaussures, Romont.

Date de l'homologation: 4 janvier 1924.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Tapeten. — 1924. 5. Jan. Inhaber der Firma Georg Bilger, in Bern, ist Georg Bilger, deutscher Staatsangehöriger, in Bern. Tapetenhandlung. Aarberggasse 30.

5. Januar. Die Firma Berner Schirmfabrik H. Daut-Grieb (Fabrique de Parapluies de Berne H. Daut-Grieb), in Bern (S. H. A. B. Nr. 28 vom 1. Februar 1911, Seite 163 und dortige Verweisung), ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «Daut & Cie., Berner Schirmfabrik».

Rudolf Hermann Daut-Grieb, Vater, und Hermann Rudolf Daut, Sohn, beide von Burgdorf, in Bern, haben unter der Firma Daut & Cie., Berner Schirmfabrik (Daut & Cie, Fabrique de Parapluies de Berne), in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1924 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Berner Schirmfabrik H. Daut-Grieb» übernimmt. Schirmfabrikation. Christoffelgasse 5.

Bauunternehmung. — 5. Januar. Inhaber der Firma Franz Jäggi, in Bern, ist Franz Jäggi, von Recherswil, in Bern. Bauunternehmung. Der Inhaber übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Jägi & Sigris», Baugeschäft, in Bern. Geschäftsdomizil: Lorrainestrasse 15 a.

Baugeschäft. — 5. Januar. Inhaber der Firma Gottfried Sigris, in Bern, ist Christian Gottfried Sigris, von Sigriswil, in Bern. Derselbe erteilt Prokura an Hermann Bangarter, von Lyss, in Bern. Baugeschäft. Viktoriastrasse 15 a.

Bureau-einrichtungen, Schreibmaschinen, Papier. — 5. Januar. Inhaber der Firma Carl Stotz, in Bern, ist Carl Julius Stotz, von Biel, in Bern. Bureau-einrichtungen, Schreibmaschinen, Papierhandlung. Schwarzenburgstrasse 6.

7. Januar. Internationale Eisenbahnbank in Liq., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1917, Seite 1005 und dortige Verweisungen). In der Generalversammlung vom 27. Januar 1923 wurde die Zahl der Liquidatoren auf einen herabgesetzt. Als einziger Liquidator wurde gewählt: Victor Wilczek, früher in Zürich, nun in Genf, bisherig. Die Unterschriften der beiden andern Liquidatoren Walter Berger und Joseph Amstad sind erloschen. V. Wilczek führt nun Einzelunterschrift.

7. Januar. Schweiz. Uniformfabrik A. G. (Fabrique Suisse d'Uniformes S. A.), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 319 vom 30. Dezember 1921, Seite 2526). Paul Lenzinger ist als Direktor ausgeschieden und seine Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Als neuer Direktor wurde gewählt: Robert Herzog-Müller, von Rekingen (Aargau), Kaufmann, in Jaberg bei Kiesen. Derselbe führt Einzelunterschrift. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Eisenwaren. — 7. Januar. Walter Krebs, von Bern, und Charles Blaesi, von Basel, beide in Bern, haben unter der Firma W. Krebs & Cie., in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1924 ihren Anfang nahm. Eisenwaren. Bubenberglplatz 8.

Unternehmung für Strassenbeläge. — 7. Januar. Inhaber der Firma Otto Salvisberg, Ing., in Bern, ist Otto Salvisberg, von und in Bern. Spezialunternehmung für Strassenbeläge. Muldenstrasse 17.

Ergebnisse der Radiotechnik, Apparate usw. — 7. Januar. Georg Otto, von Chur, und Walter Soltermann, von Bern, beide in Bern, haben unter der Firma Otto & Soltermann, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1923 ihren Anfang nahm. Handel und Fabrikation der unter der Marke «Radiodux» eingeführten Erzeugnisse der Radiotechnik. Apparate, Bestandteile und Zubehör. Beratungsstelle für Radiotechnik, verbunden mit Versuchswerkstätte und Laboratorium, Spitalgasse Nr. 22, Bern.

Wirtschaft. — 7. Januar. Die Firma E. Exquis, Wirtschaft zum Schwanen, in Bern (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1908, Seite 95), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bankgeschäft. — 7. Januar. Aus der Firma von Ernst & Cie., Bankgeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 163 vom 14. Juli 1916, Seite 1114 und dortige Verweisungen), ist die Kommanditistin Frau Wwe. Marie von Ernst-Guibert infolge Todes ausgeschieden; deren Kommandite von Fr. 100,000 ist erloschen. Dagegen tritt neu als Kommanditär ein: Bernhard von Mural, von Bern, wohnhaft in Chardonne, mit der Summe von Fr. 150,000 (hundertfünfzigtausend Franken).

Bureau Biel

Elektrische Unternehmungen. — 4. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Bachelin & Cie., elektrische Unternehmungen, in Biel (S. H. A. B. Nr. 28 vom 2. Februar 1920, Seite 190), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Uhrenfabrikation. — 5. Januar. Inhaber der Firma Ernest Gauchat, in Biel, ist Ernest Gauchat, von Prêles, in Biel. Uhrenfabrikation. Weissensteinstrasse Nr. 1.

Bureau Laufen

Sämtliche Gebrauchsartikel. — 1923. 31. Dezember. Die Firma Theophil Ackermann-Stauffler, Magasins au Louvre, Laufen, mit Sitz in Laufen (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1923), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Witwe Julie Ackermann-Stauffler, Magasins au Louvre, Laufen».

Inhaberin der Firma Witwe Julie Ackermann-Stauffler, Magasins au Louvre, Laufen, in Laufen, ist Vve. Julie Ackermann geb. Stauffer, von Burg, in Laufen. Die Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Theophil Ackermann-Stauffler, Magasins au Louvre, Laufen». Handel mit sämtlichen Gebrauchsartikeln.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Seidenwaren. — 1923. 29. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma M. Borchardt Nachfolger, in Berlin (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1923, Seite 493 und dortige Verweisungen), Ein- und Verkauf von Seidenwaren an gros, hat ihre Zweigniederlassung in Basel aufgegeben; die Firma ist daher in Basel erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1924. 4. Januar. Die Firma Gottfried Liechti, Metzgerei und Wursterei, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1922, Seite 833), hat den Sitz ihres Geschäftes von Liestal nach Ruchfeld, Gemeinde Münchenstein, verlegt. Der Firmainhaber wohnt ebenfalls in Ruchfeld.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Medizinische Produkte und Spezialitäten. — 1924. 3. Januar. Inhaber der Firma Joseph De Podestà, in Stein am Rhein, ist Joseph De Podestà, von Vigo (Provinz Belluno, Italien), in Stein am Rhein. Fabrikation medizinischer Produkte und Spezialitäten und Handel mit solchen. Geschäftslokal: Burg, Villa Arina.

5. Januar. Unter dem Namen «P. A. N.» Pensionsverein für Angestellte der Internationalen Nahrungs- und Genussmittel-Industrie gründet sich, mit Sitz in Schaffhausen, eine Genossenschaft im Sinne von Titel 27 Schweiz. Obligationenrecht mit dem Zwecke, ihren Mitgliedern Alters- oder Invalidenrente und deren Hinterbliebenen Witwen- und Waisenrente zu gewähren. Die Statuten sind am 1. Oktober und 7. Dezember 1923 festgestellt worden. Die Genossenschaft ist auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Sie bezweckt keine Gewinne; die Ausschüttung von Gewinnanteilen an Mitglieder und Organe ist ausgeschlossen, ebenso die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Mitglieder können alle Angestellten des Konzerns der Internationalen Nahrungs- und Genussmittel-Aktiengesellschaft (I. N. G. A.-Konzern) werden, welche den Anforderungen der Statuten an Alter, Gesundheit, Beruf und Person genügen. Solche Angestellte von Firmen des I. N. G. A.-Konzerns, welche der Genossenschaft als Mitgliederfirmen beigetreten sind mit der Verpflichtung, ihr gesamtes Personal zum Beitritt anzumelden und für dieselben die statuten gemässen Beiträge zu zahlen, werden ohne weiteres sogenannte Pflichtmitglieder. Zum Eintritt in die Genossenschaft als Freimitglieder berechtigt sind mit Genehmigung ihres Arbeitgebers die Angestellten von Firmen des I. N. G. A.-Konzerns, welche der Genossenschaft nicht als Mitgliederfirmen beigetreten sind. Die Altersrentner und Vollinvaliden bilden die passiven Mitglieder. Die Mitgliedschaft endet mit dem Tode, dem Austritt aus dem Dienste des Konzerns, sofern das Mitglied beim Austritt nicht in den Rentgenuss der Genossenschaft tritt, dem freiwilligen Austritt, der mit halbjährlicher Kündigungsfrist auf das Ende des Verwaltungsjahres zulässig ist, mit dem Abschluss aus der Genossenschaft, der vom Vorstand beschlossen werden kann, wenn ein Mitglied sich der Genossenschaft gegenüber rechtswidriger Handlungen zu Schulden kommen lässt oder seinen Beitragspflichten nicht statuten gemäss nachkommt. Die Beiträge der Mitglieder sind wie folgt festgesetzt: Für Pflichtmitglieder nach ihrem Gehalt; es bestehen 7 Klassen, für welche die Beiträge sich nach einer den Statuten beigefügten Tabelle zwischen Fr. 120 (I. Klasse) und Fr. 510 (VII. Klasse) pro Jahr bewegen. Bei Uebergang in eine höhere Klasse sind ausserordentliche Beiträge zu entrichten, welche von Fr. 75 bis Fr. 150 ansteigen. Für Freimitglieder wird die Klasse beim Eintritt vereinbart; eine nachträgliche Aenderung ist hier ausgeschlossen. Die Beiträge betragen das Doppelte wie für Pflichtmitglieder. Die Mitgliederfirmen leisten für jedes Pflichtmitglied denselben Beitrag wie dieses selbst. Die Beitragspflicht der Mitglieder und Mitgliederfirmen erlischt: 1. bei Mitgliedern, die volle Rente beziehen und 2. bei Mitgliedern, die das höchste Ruhegehalt ihrer Klasse und das Alter, von dem an Altersrente bezogen werden kann, erreicht haben, ganz; 3. bei Mitgliedern mit teilweiser Invalidität um den Hundertsatz, der als Invalidenrente bewilligt ist. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft werden gegen Empfangsbescheinigung oder durch gewöhnlichen oder eingeschriebenen Brief zugestellt. Organe der Genossenschaft sind: 1. die Generalversammlung; 2. die aus den Mitgliedern der jeweiligen Mitgliederfirmen gebildeten Ortsgruppen und die sie vertretenden Ortsausschüsse; 3. der aus 4 Mitgliedern und einer von der jeweiligen Zahl der Aktivmitglieder abhängigen Anzahl von Beisitzern bestehende Vorstand; 4. die Revisoren, eine aus 2 Revisoren und 2 stellvertretenden Revisoren bestehende Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen kollektiv zu zweien der Vorsitzenden, dessen Stellvertreter, der Kassenvorstand und dessen Stellvertreter. Vorsitzender ist: Richard Franck, Fabrikant, von und in Ludwigsburg (Württemberg); Stellvertreter des Vorsitzenden ist: Karl Schöpfer, Direktor, von und in Basel; Kassenvorstand ist: Gustav Schirmer, Mathematiker, deutscher Reichsangehöriger, in Stuttgart; Stellvertreter des Kassenvorstandes ist: Emil Kern, Prokurist, von und in Basel; Beisitzer ist: Arthur Clerc, Kaufmann, von Basel, in Riehen (Basel-Stadt). Geschäftslokal: Fronwagplatz Nr. 22.

7. Januar. Die Torfgenossenschaft Neuhausen, in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 202 vom 26. August 1918, Seite 1377/78), hat in der Generalversammlung vom 31. März 1922 die Liquidation der Genossenschaft beschlossen. Die Liquidation ist bereits beendet und die Firma der Genossenschaft erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Sacchetti e carta. — 1924. 5 gennaio. La società in nome collettivo Morano & Maffioletti, in Tenero, fabbrica di sacchetti e manifattura di carta (F. u. s. di c. del 28 settembre 1920, n° 247, pag. 1851), viene radiata per scioglimento e liquidazione mediante la cessione dell'azienda.

Guglielmo Morano, da Basilea, in Locarno, e Eugenio Hunziker, da Brugg, dom. a Locarno, hanno costituito una società in nome collettivo sotto la ragione sociale Morano & Hunziker, Carta Tenero-Locarno, con sede in Tenero (Locarno), che ha rilevato l'attivo e il passivo della cessata ditta «Morano & Maffioletti» in Tenero. Per rappresentare la società occorre la firma collettiva di entrambi i soci. Carte e fabbrica di articoli in carta e tipografia.

Distretto di Mendrisio

Sabbia e ghiaja. — 7 gennaio. La ditta Santandrea Enrico, estrazione e vendita di sabbia e ghiaja, in Coldrerio (F. u. s. di c. del 17 agosto

1921, n° 203, pag. 1644), è cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Chapellerie. — 1924. 5 janvier. La raison Schmutz Th., successeur de Emile Maget, à Lausanne, chapellerie (F. o. s. du c. du 30 juillet 1917), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Chapellerie. — 5 janvier. Le chef de la maison Wernli, à Lausanne, est Hans Wernli, d'Aarau (Argovie), à Lausanne. Chapellerie. Magasin: Place St-Laurent 28.

Papiers. — 5 janvier. La société en commandite Stouky, Baumgartner et Cie, à Lausanne, papiers en gros (F. o. s. du c. du 21 mars 1921), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme «Stouky, Baumgartner et Cie, Société anonyme», à Lausanne.

5 janvier. La société coopérative Chambre Syndicale des Métreurs-Vérificateurs, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 avril 1917), a, dans son assemblée générale du 28 décembre 1923, décidé sa transformation en association régie par les articles 60 et suivants du C. C. S. et sa radiation au registre du commerce. La liquidation comme société coopérative étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Porcelaines, cristaux, articles de luxe, de ménage et d'électricité. — 5 janvier. La société en commandite «M. Steiger et Cie», à Berne, a supprimé sa succursale existante à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 janvier 1918), sous la raison sociale M. Steiger et Cie, successeurs de J. Heer-Tobler; cette raison sociale est en conséquence radiée à Lausanne. L'actif et le passif de cette succursale sont repris par la société en commandite «M. Steiger et Cie», à Lausanne, inscrite ci-après:

Maurice Steiger, de et à Berne, et le Dr. Hans-Bernhard Stocker, de et à Lucerne, ont constitué à Lausanne une société en commandite sous la raison sociale M. Steiger et Cie. Maurice Steiger, est associé indéfiniment responsable et Hans-Bernhard Stocker est commanditaire pour une somme de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000). La société a commencé le 1^{er} janvier 1924. Elle reprend l'actif et le passif de la succursale inscrite sous la raison «M. Steiger et Cie, successeurs de J. Heer-Tobler» ci-dessus radiée. La maison confère procuration à Hermann-Paul Koerner, d'Aigle, à Lausanne. Genre de commerce: porcelaines, cristaux, articles de luxe, de ménage et d'électricité. Rue St-François 20.

7 janvier. La Société coopérative de la Chaussure de Lausanne, société coopérative ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 janvier 1922), a, dans son assemblée générale du 4 novembre 1923 et sa séance du conseil du 10 novembre 1923, composé son conseil d'administration comme suit: Albert Erb, de Röttenbach (Berne), électricien, président; Emile Blanc, de Lausanne, ouvrier sur cuirs, vice-président; Louis Basset, de Goumôns-la-Ville, charpentier, secrétaire; Robert Rausis, d'Orsières (Valais), électricien, vice-secrétaire; Rodolphe Michel, de Ringgenberg (Berne), retraité C.F.F.; Xavier Buchs, de Bellegarde (Fribourg), cordonnier; Charles Schmidt, d'Allemagne, tailleur; Frank Vitzo, de Froideville, typographe, et Jean Jaun, de St-Beatenberg (Berne), courtier; ces cinq derniers adjoints, tous à Lausanne. La signature du président Emile Pislser est radiée. Le vice-président Alfred Chanson et les adjoints Louis Gasser, Henri Monnet et Ignace Zenklusen sont également radiés.

Garage, automobiles, etc. — 7 janvier. Le chef de la maison Damond John, à Renens, est John Damond, d'Aubonne, à Renens. Garage, automobiles et réparations. Garage et bureau: Avenue de la Mère, à Renens, à l'enseigne «Garage Central».

Gypserie et peinture. — 7 janvier. La société en nom collectif Plana et Ries, à Renens, entreprise de gypserie et peinture (F. o. s. du c. du 4 décembre 1920), est dissoute. La liquidation étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Genève — Genève — Ginevra

1924. 5 janvier. La raison sociale: Montres Rolex S.A. (Rolex Uhren A.G.) (Rolex Watch Co Ltd.), société anonyme avec siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 novembre 1923, page 2098), a décidé de conférer la procuration collective à Mesdemoiselles Marguerite Gagnebin et Antoinette Gagnebin, les deux de Sonceboz (Berne), à Genève. Celles-ci auront donc la faculté d'engager la société par leurs signatures collectives.

Association Vinicole de Boudry

Sommaire

En application de l'art. 712 du Code Fédéral des Obligations, les sous-signés, liquidateurs de l'Association Vinicole de Boudry, société coopérative (F. o. s. du c. du 23 décembre 1911, page 2117, n° 315), somment les créanciers de cette société coopérative de produire leurs créances contre celle-ci dans un délai de six mois à dater du 15 janvier 1924.

Neuchâtel et Auvèrner, le 8 janvier 1924.

Les liquidateurs de l'Association Vinicole de Boudry:

Max-E. Porret, avocat.
Charles de Montmolin.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France — Importation du bétail

Un arrêté du Ministro de l'agriculture du 3 janvier, inséré au «Journal officiel» du 5, dispose ce qui suit:

Art. 1^{er}. L'interdiction d'importation résultant de l'arrêté du 7 août 1920¹⁾ est suspendue en ce qui concerne les animaux des espèces bovine, ovine et caprine, originaires de la Suisse.

Art. 2. Les animaux des espèces bovine et porcine en provenance de l'Autriche, de la Tchécoslovaquie, de la Hongrie, du Royaume des Serbes, Croates et Slovènes et de la Roumanie sont admis en France à destination directe des abattoirs de Paris, Nancy et Strasbourg, pour les arrivages par voie de terre et de l'abattoir de Marseille pour les importations par voie de mer.

Art. 3. Les envois devront être accompagnés d'un laissez-passer délivré par le service vétérinaire du bureau de douane de pénétration. Le laissez-passer devra être retourné au bureau de douane dans un délai de dix jours avec l'attestation donnée par le vétérinaire inspecteur de l'abattoir que les animaux ont été abattus.

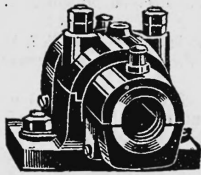
Art. 4. Le directeur général des douanes, les préfets des départements et les agents des services sanitaires vétérinaires sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'application du présent arrêté.

¹⁾ Voir le n° 208 de la Feuille du 13 août 1920.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.



Transmissionen Riemenscheiben

fabrizieren schnell und billig

Wanner & Co. N.-G., Horgen

18 (1240 Z)

Elektrische Strassenbahn Zürich-Höngg in Liquidation

Den tit. Aktionären unserer Gesellschaft wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die

ausserordentliche Generalversammlung vom 3. November 1923

die Auflösung der Gesellschaft per 31. Dezember 1923 beschlossen hat. Die Durchführung der Liquidation ist dem Verwaltungsrat übertragen worden, gemäss Art. 666 und 667 O. R. (siehe auch Publikation des Handelsregisters vom 15. Dezember 1923).

Allfällige Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche an die Gesellschaft innert Jahresfrist, vom Datum dieser Publikation an, bei unterzeichnetem Präsidenten des Verwaltungsrates geltend zu machen.

Die Aktionäre werden ersucht, ihre Titel samt Talon und Couponbogen beförderlichst bei den Kassen der A. G. Leu & Co. Zürich gegen Empfangsschein abzuliefern. Gleichzeitig können sie daselbst gegen Quittung eine erste Liquidationsquote von Fr. 150 per Aktie in Empfang nehmen. Die genauen Adressen der Aktionäre, sowie die Anzahl der eingeleferteten Titel werden vorgemerkt, und nach Ablauf eines Jahres vom Datum dieser Publikation an erfolgt Zusendung der Restquote.

Höngg, den 1. Januar 1924.

Für den Verwaltungsrat der Strassenbahn Zürich-Höngg in Liquidation,
Der Präsident: W. Frei-Appenzeller, Zürcherstr. 41, Höngg.

Bank in Zofingen

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag den 26. Januar 1924, vormittags 10 Uhr
in den Rathaussaal in Zofingen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1923, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
3. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat infolge Ablaufes der Amtsperiode.
4. Wahl von drei Rechnungsrevisoren für das Jahr 1924.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Zensorenbericht liegen vom 16. Januar hinweg im Banklokale den Aktionären zur Einsicht offen.

(1141 On) '91

Eintritts- und Stimmkarten zur Teilnahme an der Versammlung können gegen Legitimation über den Aktienbesitz vom 21. bis 26. Januar, vormittags 9 Uhr, an unserer Kasse erhoben werden.

Die Geschäftsberichte sind vom 19. Januar an ebenfalls an unserer Kasse erhältlich.

Zofingen, den 9. Januar 1924.

Der Verwaltungsrat.

Lausanne-Transports S. A.

Les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire le vendredi 25 janvier 1924, à 5 heures du soir, au bureau Pelichet, Place du Tunnel 9.

(10087 L) '97

Le conseil d'administration.

Société Financière Industrielle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le lundi 21 janvier 1924, à 2 heures 1/2 de l'après-midi, en l'Etude de M. Gampert, notaire, 10, rue Petitot, à Genève.

(379 X) '88

ORDRE DU JOUR:

Modification aux articles 1^{er} et 2^{me} des statuts de la société.

Pour pouvoir assister à l'assemblée, MM. les porteurs d'actions devront avoir déposé leurs titres au plus tard le 15 janvier prochain chez MM. Hentsch & Cie., à Genève, rue de la Corratierie 15.

Appel aux créanciers

Par décision de l'assemblée générale du 20 novembre 1923, la Société d'Etudes Financières à Lausanne étant déclarée dissoute (voir F. o. s. du 7. I. 24, n° 4), les créanciers sont invités à produire leurs créances à la Banque de Meuron et Sandoz dans les délais légaux.

(10101 L) '98

Le liquidateur de la Société d'Etudes Financières: A. Sandoz.

Bevor Sie eine

Frankierstempelmaschine

kaufen

verlangen Sie Prospekt, Offerte und Vorführung von der

Franco-Aktiengesellschaft, Luzern

Erste von der Eidg. Postverwaltung
konzessionierte Frankierstempelmaschine.

Hypothekarobligationen-Anleihen von 1905

des ehemaligen

Homöopathischen Sanatorium Davos A. G. in Davos-Platz

In der am 2. Januar 1924 durch den Notar des Kreises Davos vorgenommenen Auslosung sind nachstehende Nummern gezogen worden:

à Fr. 500 Nrn. 21 und 89.

„ 100 „ 175, 195, 208, 267, 351, 379, 589, 598, 620 und 658.

Diese ausgelosten Obligationen werden ab 1. Juli 1924 durch den Unterzeichneten gegen Einlieferung der Titel, der noch nicht fälligen Coupons und der Talons, zurückbezahlt und treten mit diesem Tage ausser Verzinsung. Fehlende, nicht fällige Coupons werden vom Kapital in Abzug gebracht.

Namens des Lungensanatoriums-Verein „Sanitas“,

Der Zentralkassier: Alfred Winterhalter, z. Meerpfad, St. Gallen.

Société Anonyme pour Entreprises Commerciales

(Aktiengesellschaft für Handels-Unternehmungen)

Basel

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Samstag, den 19. Januar 1924, vormittags 10 1/2 Uhr, in den Geschäftsräumen des Bankhauses Ed. Greutert & Cie. in Basel, Sternengasse 10, stattfindenden

IX. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung pro 1922/23 und des Revisionsberichtes. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betreffend Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Erhöhung des Aktienkapitals auf Fr. 6,250,000 durch Ausgabe von 12,500 Stück = nom. Fr. 1,250,000 neuen 6%igen kumulativen Prioritätsaktien. Konstatierung der Zeichnung und der Vollüberlieferung der neu emittierten 12,500 Stück Prioritätsaktien à nom. Fr. 100.
4. Aenderung der Artikel 4, 7, 11, 23 und 25 der Statuten.
5. Statutarische Neuwahl des Verwaltungsrates. -96 (132 Q)
6. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1923/24.
7. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht, sowie die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 10. Januar 1924 an am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Die Zutrittskarten für die Generalversammlung werden gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben unmittelbar vor der Generalversammlung ausgegeben.

Basel, den 8. Januar 1924.

Der Verwaltungsrat.

Kaufleute (Grossisten u. Wiederverkäufer) sowie Industrielle der italienischen Schweiz

werden am besten erreicht mit-
tels Insertionen im Wochenblatt

Locarno „Il Commercio“

das unabhängige Organ der Kaufleute
und Industriellen des Kantons Tessin

Insertatenpaacht: **Publicitas Bern**

Rechnungsruf

gemäss § 72 des luz. Einführungsgesetzes zum Z. G. B. in Nachlasssachen des am 15. Dezember 1923 verstorbenen **Friedrich Hodel**, Landwirt, von und wohnhaft gewesen in Wilkon, Adelboden.

Eingaben sind bis 6. Februar 1924 bei der Gemeindekanzlei Wilkon einzureichen.

Teilungsbehörde Wilkon.

Automat-Buchhaltung

richtet ein **H. Frisch**,
Bücherexperte, Zürich 6
Weinbergstrasse Nr. 57

Annoncen

für

Financiers, Kaufleute
und Industrielle
finden im

Schweizerischen
Handelsamtsblatt
die weiteste und wirk-
samste Verbreitung

Annoncen-Regie
PUBLICITAS
Schweizerische
Annoncen-Expedition
Actien-Gesellschaft